

60%

Ich verkaufe nur bar

Zwei Bücher

Dokumente, aus denen sich jeder Deutsche in objektiver Weise über seine Feinde unterrichten kann

Ⓩ

W. E. Walling: Russlands Botschaft an die Welt

Ladenpreis M. 5.—. Mit vielen interessanten, ganzseitigen Abbildungen

Der bekannte Amerikaner glaubt an die Zukunft Russlands. Um so interessanter ist, wie gut der Verfasser es versteht, die „echt russischen Verhältnisse“ zu schildern. Seine Ausführungen über den Zaren haben historischen Wert. Obgleich das Buch schon vor dem Krieg geschrieben ist, kann jeder, der allgemeine Schlagwörter nicht liebt, sondern die Wahrheit kennen lernen will, vieles aus dem Buche lernen.

Wladimir Burtzew: Der Zar u. die auswärtige Politik

Ladenpreis M. 2.—

Der bekannte Anarchist, der inzwischen seinen Frieden mit der russischen Regierung gemacht hat und dafür eingesperrt wurde, veröffentlicht in diesem Buche „Das geheime Memorandum des Grafen Lambsdorff / Das geheime Orangebuch“. Es ist geradezu ein Genuss, aus diesen politischen Schriftstücken zu erfahren, dass gerade wie jetzt auch vor dem russisch-japanischen Kriege Scheinheiligkeit und Gemeinheit eine grosse Rolle spielten, und dass der Zar bei diesen Winkelzügen eine Hauptrolle hat.

Jeder Sortimenter kann diese beiden Bücher verkaufen

Eberhard Frowein Verlag. Auslieferung nur bei Gustav Brauns, Leipzig

Dietrich Reimers Kriegsstandskarten 1:1500000

Soeben ist erschienen **Achte Ausgabe** von:

Ⓩ

Kriegsstandskarte 2

Der Krieg im Balkan und der Türkei

1 grosses Blatt 95×100 cm in vielfarbigem Druck

abgeschlossen **am 10. November 1915**

Die Karte enthält den südlichen Teil von Ungarn, ferner Dalmatien, Bosnien, die südliche Hälfte von Rumänien, die Königreiche von Serbien, Bulgarien, Montenegro und Griechenland mit Creta, den westlichen Teil von Kleinasien mit der Einfahrt durch die Dardanellen und den Bosphorus nach dem Schwarzen Meer.

Verkaufspreis M. 1.—, M. —.60 netto, von 10 Expl. an mit 50%

2 Probeexemplare auf beigefügtem Zettel bestellt für M. 1.—

Die Karte enthält die neueste Frontenlinie in grün, neben den bisherigen Frontenlinien; sie zeigt deutlich die enormen Fortschritte, die unsere, sowie die österr.-ungar. und die bulgarischen Armeen auf dem Balkan gemacht haben.

Berlin, November 1915.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen).